

Zusammenarbeitsvertrag für Dietliker Glasfasernetz unterzeichnet

Vor knapp einem Jahr vereinbarten die Gemeindewerke Dietlikon und Swisscom im Rahmen einer Absichtserklärung, dass sie in Bezug auf das von der Zürcher Gemeinde gebaute Glasfasernetz zusammenarbeiten wollen. Ende Dezember 2013 konnte nun ein entsprechender Vertrag unterzeichnet werden. Swisscom wird auf dem Dietliker Gemeinde-Glasfasernetz über zwei eigene Fasern verfügen und darüber ihre Dienste vermarkten können. Die beiden anderen Fasern werden von der Gemeinde bzw. den bestehenden Providern genutzt.

Nach langen und intensiven Verhandlungen konnte die im Februar 2013 unterzeichnete Absichtserklärung in einen Zusammenarbeitsvertrag umgesetzt werden. Die entsprechenden Verträge wurden kurz vor Weihnachten unterschrieben. Damit wird sichergestellt, dass die Dietliker Bevölkerung über die gemeindeeigene Glasfaserinfrastruktur neben den Diensten zahlreicher anderer Telekomunternehmen auch die Angebote von Swisscom beziehen kann. Die Gemeinde Dietlikon erhält von Swisscom einen Beitrag an den FTTH-Glasfaserausbau in der Höhe von rund 60% der Grunderschliessungskosten.

Ein Glasfaseranschluss bis in die Wohnung ermöglicht eine praktisch unbegrenzte Internetgeschwindigkeit. Damit können Kunden mehrere TV-Kanäle in HD Qualität parallel nutzen, Daten ultraschnell übertragen und sie sind bestens gerüstet für vielfältige zukünftige Internetanwendungen. Bereits Ende 2014 werden die Arbeiten am Dietliker Glasfasernetz beendet und alle rund 3'800 Wohnungen und Geschäfte angeschlossen sein.

Vier Glasfasern pro Anschluss ermöglichen Dienste-Wettbewerb

In Dietlikon werden pro Wohnung und Geschäft mindestens vier Glasfasern verlegt. Das entspricht den Empfehlungen der ComCom. Die Kunden haben die Wahl zwischen den Diensten von Swisscom und anderen Telekommunikationsanbietern, die alle zu gleichwertigen Bedingungen Zugang zum gemeindeeigenen Glasfasernetz erhalten. Damit kann der Kunde von attraktiven Angeboten unterschiedlicher Dienstleister profitieren.

Bereits jetzt können im "Riedmühlepark" einzelne Wohnungen Dienste von Swisscom über das Glasfasernetz beziehen; im Verlauf dieses Jahres werden sukzessive weitere Verbindungen zwischen dem Dietliker Glasfasernetz und Swisscom erstellt. Bis Ende Jahr können alle Dietliker nebst den Diensten der bestehenden Telekomanbieter auch die Angebote von Swisscom über das Glasfasernetz abonnieren.

Zukunftsweisende Infrastruktur in Dietlikon

Die Gemeinde Dietlikon punktet nicht nur mit der Nähe zum Flughafen Zürich, den optimalen Anbindungen an den öffentlichen Verkehr und an das Autobahnnetz. Vielmehr bietet sie der privaten Bevölkerung einen attraktiven Wohnort im Grünen und den nationalen wie internationalen Unternehmen einen herausragenden Wirtschaftsstandort. Die Gemeinde Dietlikon hat schon früh die Vorteile einer zukunftsgerichteten Telekommunikationsinfrastruktur erkannt und bereits 2010 den Bau eines flächendeckenden Glasfasernetzes selbst an die Hand genommen. Weitere Infos unter www.dietlikon.ch oder 044 835 83 00.

Hinweis an die Redaktionen:

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Gemeinde Dietlikon:

Gemeinderätin Cristina Wyss-Cortellini

Vorsteherin Infrastruktur + Unterhalt

Telefon 079 784 75 24 (am 29. Januar 2014, zwischen 9 und 11 Uhr)

Swisscom:

Swisscom AG

Media Relations

3050 Bern

media@swisscom.com

Dietlikon/Bern, 28. Januar 2014